

Samstag, 12.10.2024

Vorderhaus

20.00 Uhr

Thomas Gsella

Ich zahl's euch reim

Ein Abend über Liebe, Durst und Politik

Lesung

Der ehemalige „Titanic“-Chefredakteur und Robert-Gernhardt-Preisträger präsentiert das Beste aus seinen neuen Büchern „Lustgedichte“, „Trinkgedichte“ und „Ich zahl's euch reim“.

Zu den komischen Versen gesellen sich nun auch ernstere zu politischen Themen und Abgründen, so etwa die bekannt gewordene „Coronalehre“ oder die Gedichte über europäische Verbrechen an Flüchtenden.

Gsella reimt wöchentlich für den „Stern“ und das Schweizer „Magazin“, monatlich für die Zeitschrift „konkret“ und den Lebensrettungsverein Mission Lifeline.

Über seine Gedichte schrieb er: „Sie sind gut, aber leicht. Es ist keine komplizierte Angeberlyrik, Sie müssen nichts interpretieren, nur lesen oder zuhören, und weil Sie nicht blöd sind, verstehen Sie alles sofort und können befreit loslachen oder -weinen, je nach Intention des Autors.“ Diese Leichtigkeit hat er sich bei den „Titanic“-Dichtern F.W. Bernstein und Robert Gernhardt abgeschaut, als deren legitimer Erbe er heute gilt.

„Der deutsche Großmeister des komischen Gedichts“ (Tagesspiegel)

Aktuellste Werke: „Ich zahl's euch reim“, Kunstmann-Verlag (Herbst 2021),

und der vierbändige „Lust-, Fest-, Trink- und Fressgedichte“-Schuber bei Zweitausendeins

<https://thomasgsella.de>